

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0151/08/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0151/08	04.12.2008

Absender SPD-Stadtratsfraktion	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 04.12.2008

Kurztitel Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen für Kinder und Jugendliche
--

Der Stadtrat möge beschließen:

Nr. 1 bleibt unverändert

Nr. 2 wird wie folgt gefasst

Der Stadtrat fordert den Stadtjugendring und seine Vereine auf, die durch eine Übernahme der Tarifierhöhung TVÖD entstehenden Kosten durch Personalentwicklungsinstrumente zu finanzieren und dabei auch zu prüfen, ob und wie durch gemeinsame Projekte Synergien gefunden und Potentiale für einen innovativen und effektiven Personaleinsatz realisiert werden können.

Begründung

Die durch die Tarifpartner am 31.3.2008 vereinbarten Tarifierhöhungen verursachen eine Belastung des städtischen Haushaltes in Höhe von von mehreren Millionen Euro. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, zur Finanzierung dieser Mehrausgaben die personalwirtschaftlichen Maßnahmen wie Wiederbesetzungssperren von sechs Monaten, Entgeltumwandlung zum Zwecke der Altersvorsorge und Quotierung bei Neueinstellung aufrechtzuerhalten und umzusetzen. Diese Bemühungen der Verwaltung sind zu unterstützen und den einzelnen betroffenen Mitarbeitern ist unsere Anerkennung versichert.

Auch aus diesem Grunde scheint es angezeigt, dass die freien Trägern dann, wenn Sie die Tarifsteigerungen übernehmen, selbständig mit Hilfe von personalwirtschaftlichen Maßnahmen versuchen, die Tarifierhöhungen aufzufangen. Hierzu sollen auch gezielt Projekte evaluiert und ggf. durch freie Träger gemeinsam durchgeführt werden.

Rainer Löhr
Fraktionsvorsitzender